



Interkultureller Staffellauf

Aktive Kids gesucht!

Am 20. September findet im Wagwiesental das vom Kinderbüro der Stadt Neunkirchen organisierte Fest zum Weltkindertag statt.

Zum ersten Mal soll ein „Interkultureller Staffellauf für Kinder aus Neunkirchen“ das Programm des Festes bereichern.

Die Idee zum Staffellauf hatte die Bürgerinitiative Neunkirchen Stadtmitte (BiNS) e.V. Diese hat sich zur Aufgabe gemacht, Integration und nachbarschaftliches Miteinander zu fördern, das Wohnumfeld zu verbessern und Kinder und Jugendliche im Quartier zu unterstützen.

Zum „Interkulturellen Staffellauf“ sind Kinder der Jahrgänge 1998/99, 2000/01 und 2002/03 eingeladen. Sechs Kinder bilden eine Staffel. Es können sich Schulklassen, Vereine und offene Jugendgruppen anmelden.

Die einzige Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass die Mannschaften international besetzt sein müssen.

In jeder Staffel sollten mindestens drei unterschiedliche Nationen zusammen um Medaillen und Pokale rennen. Die Siegerehrung findet auf der Bühne des Festes zum Weltkindertag gegen 17 Uhr statt.

„Besonders wichtig ist uns, dass die Leistung der Kinder vor Publikum auf der Bühne des Kinderfestes gewürdigt wird.“

Viele Kinder aus der Unter- und Mittelstadt benötigen dringend Erfolgserlebnisse und Anerkennung“, stellt Thinner überzeugt fest.

Die Integrationsbeauftragte Jana Borowsky freut sich über das Engagement und sieht den Staffellauf als wichtigen Mosaikstein der in der Zeit vom 20. September bis 4. Oktober in Neunkirchen stattfindenden „Interkulturellen Woche“.

Die Anmeldung der Mannschaften muss bis 4. September beim Stadtteilbüro Neunkirchen, Tel. (06821) 919232 erfolgen.



Geschenk: Marco Schilling überreichte zwei handgemachte Tabletts

Hoffen auf eigenen Jugendraum

Neunkirchen und seine Jugendfeuerwehren - Löschbezirk Innenstadt

„Berufsfeuerwehrmann“ ist der Traum des 13jährigen Sebastian Theobald vom Löschbezirk Innenstadt. Angesteckt von Sebastians Begeisterung ist sein Freund Tobias Neu, ebenfalls 13 Jahre alt. Beide gehören zu den elf Mitgliedern der Jugendfeuerwehr im Löschbezirk Innenstadt. Oberfeuerwehrmann Christian Keller ist Jugendfeuerwehrwart. Ihm zur Seite steht als Betreuer Oberlöschmeister Paul Bohlen. Sprecher ist Dominik Kopp, während Jennifer Kopp die Schriftführung übernommen hat. Die Kassengeschäfte, die Betreuer Paul Bohlen führt, werden von Dennis Hess und Dominik Kopp geprüft.

Gegründet wurde die Jugendfeuerwehr des Löschbezirks Innenstadt 1984 von Josef Dorscheid und Bert Schwenk. Heute verfügt die Jugendfeuerwehr Neunkirchen Innenstadt über elf Mitglieder, zehn Jungen und ein Mädchen. Neben den Übungs- und Lehrstunden in Theorie und Praxis der Feuerwehrthemen besuchen die jungen Floriansjünger verschiedene Feuerwehrtage und

absolvieren Werbeveranstaltungen mit Übungen. Aber sie lernen nicht nur Feuerwehrtechnik. Auch andere „Fächer“ sind wichtig. „So haben wir in diesem Jahr bereits einen Erste-Hilfe-Kurs beim DRK Neunkirchen absolviert“, verrät Jugendfeuerwehrwart Keller. Ganz oben bei allem Lernen und Üben steht das „Teamwork“. „Wir sind eine gute Truppe“, versichert Christian Keller.

Die Kleidung wird, wie bei allen Jugendwehren, von der Stadt gestellt. Christian Keller stellt fest: „Die Kleinen wachsen schnell, da ist es nicht leicht immer die passende Kleidung zu bekommen. Ein besonderes Problem sind auch die kleinen Schuhgrößen für Schutzschuhe. Aber wir sind stets bemüht, solche Probleme in den Griff zu bekommen.“

Die Mitgliedschaft ist kostenlos. Die Übungen finden alle zwei Wochen samstags statt. Sie beginnen in der Regel ab 16 Uhr. Die Eltern können zu den Übungen mitkommen. Die große Hauptübung ist auf den 5. September terminiert. Der große Wunsch der Jugend-

feuerwehr Innenstadt ist ein eigener Raum für die Jugendwehr. „Durch die geplanten Umbaumaßnahmen und Sanierung der Feuerwache wird es aber bald einen Raum für die Jugendwehr geben“, hofft Christian Keller.

Übrigens können sich Interessierte beim Feuerwehrfest des Löschbezirks Innenstadt am 29./30. August über die vielfältigen Möglichkeiten der Jugendwehr

Freileitungsmasten

Die RWE informiert darüber, dass im Zeitraum vom 24. August bis 25. Oktober in den Gemarkungen Wellesweiler und Kohlhof an der 220-kV-Freileitung St. Barbara-Homburg eine Sanierung der Masten durchgeführt wird. Dabei ist es unumgänglich, die Maststandorte mit LKW sowie Maschinen und Geräten anzufahren. Sollten hierbei Flurschäden entstehen, wird die RWE für eine Schadensregulierung sorgen.

Für Anfragen der Grundstückseigentümer steht bei der RWE Herr Roth, Tel. (06241) 91190-130 zur Verfügung.

Am Rande ...

Die Neunkircher neigen nicht dazu, viel Aufhebens von sich und ihrer Stadt zu machen, wenn es sich nicht gerade um Stadtoberhäupter, Wirtschaftsförderer oder Citymanagerinnen handelt. Die Letzteren achten darauf, dass die Stadt im Reigen der Werbekampagnen nicht hinten raus gekegelt wird und rücken „die Stadt zum Leben“ ins rechte Licht. Dazu strahlen sie auch schon mal Kirchtürme und Hochöfen oder Rathaus an. Selbst das Alleinstellungsmerkmal „Musical“ spielt nicht die erste Geige unter den vielen PR-Einfällen der Städte. Denn „Musicals“ gibt es inzwischen reichlich, wenn auch wenig selbst gemachte wie in Neunkirchen.

Eine Chance aber hat die Stadt vertan. Als in diesen Tagen 50 Prozent der Strandkörbe in Warnemünde an der Ostsee zum Leidwesen der Strandkorbvermieter von Marienkäfern belegt waren, da wurde alle Welt wegen dieses Naturphänomens auf Warnemünde aufmerksam. Millionen der Glücksbringer riefen sogar Zoologen auf den Plan, die den Menschen versicherten, dass sie nicht in das Beuteschema der Marienkäfer passten und deshalb keine Angst zu haben brauchen.

Was da in Warnemünde losgetreten oder besser, weggefegt wurde, haben wir in Neunkirchen schon lange zu bieten. Der Spitzbunker, ein zartes Pflänzchen des Industrie- und Bunkertourismus, beherbergt seit Jahren Winter für Winter ganz Traubenklötze von Marienkäfern. Ein Ereignis, das noch zu vermarkten ist, zumal es sich, wie der unerfahrene Hobbybiologe glaubt, um den schwarzen, gefährlichen, amerikanischen Marienkäfer handelt, der da im Bunker Schutz vor den winterlichen Unwirtlichkeiten sucht, ehe er wieder Jagd auf den unschuldigen deutschen, roten Marienkäfer machen kann.



Gratulation

Christine Just feierte 95. Geburtstag



Am 8. August feierte Christine Just aus der Wellesweiler Eifelstraße ihren 95. Geburtstag. Oberbürgermeister Friedrich Decker und Ortsvorsteher Hans Kerth gratulierten der rüstigen Dame, die diesen Festtag in ihrem großen Bekanntenkreis feierte, und überbrachten auch die Glückwünsche von Rat und Verwaltung.



Der Neunkircher Feuerwehrnachwuchs

Neunkirchen
Die Stadt zum Leben

Veranstaltungen der Woche in der Kreisstadt Neunkirchen (13. - 20. August 2009)

Feste

Sa, 15. Aug
Sommerfest des Obst- und Gartenbauvereins
In der Kelter Wiebelskirchen

Führungen/Vorträge

So, 16. Aug, 15 Uhr
Führung über den Neunkircher Hüttenweg mit Klaus Olschewski
Treffpunkt: Stummsche Reithalle
Kreisstadt Neunkirchen

Musik/Theater

Do, 13. Aug, 18 - 21 Uhr
Neunkircher City-Musiksommer mit Marx, Rootschild, Tillermann
Stummplatz
Kreisstadt Neunkirchen

Sport

Do, 13. Aug, 14.30 Uhr
Seniorenwanderung zum Clubheim des FVN Neunkirchen
Treffpunkt: Neunkircher Scheib
Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

Sa, 15. Aug
Königsfischen in Heinitz
Weiheranlage
ASV Heinitz

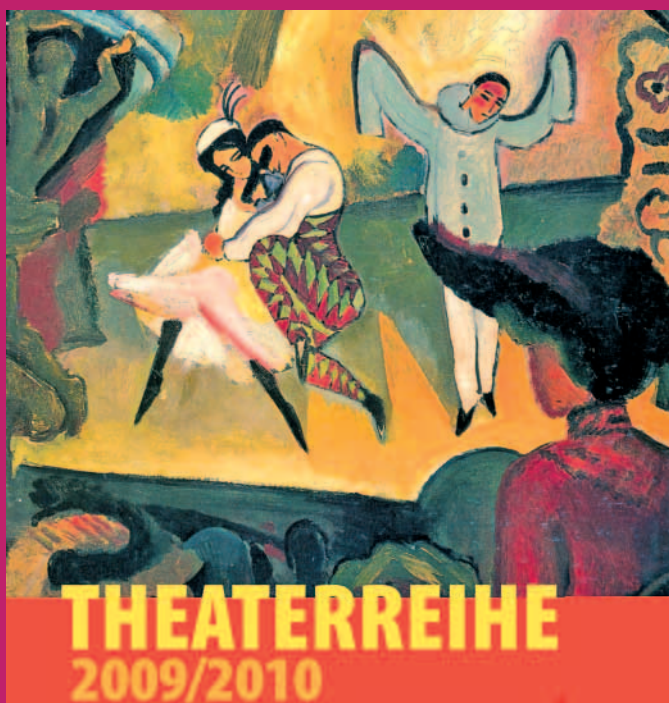
Sa, 15. Aug, 15.30 Uhr
Fußball-Oberliga Südwest:
Borussia Neunkirchen – SV Auersmacher
Ellenfeldstadion
Fußball-Regionalverband Südwest

Änderungen vorbehalten

Veranstaltungen der Neunkircher Kulturgesellschaft

Veranstaltungen

Programm der Theaterreihe
Spielzeit 2009/2010



Für die Spielzeit 2009/2010 bietet die Neunkircher Kulturgesellschaft wieder ein Theaterabonnement mit 8 Veranstaltungen an. Ein Abonnement garantiert während der gesamten Spielzeit einen festen Platz. Der Gang zu einer der Vorverkaufsstellen bzw. das Anstehen an der Abendkasse entfallen. Schauspiel, Krimi, Komödie, Konzert, Musical, Operette

für jeden Geschmack ist in dieser Theaterreihe etwas dabei. In der ersten Platzgruppe kostet der Platz 110 €, in der zweiten 90 €. Ein Schüler-Abo ist für 50 € erhältlich. Die Aboplatze können ab sofort in der Geschäftsstelle der Neunkircher Kulturgesellschaft, Neunkirchen, Marienstraße 2 oder unter Tel. (06821) 2900612 gebucht werden

Zur Aufführung kommen:
Mittwoch, 16. September
„Musik ist Trumpf“
Schlagerrevue der schrillen 70er

Donnerstag, 22. Oktober
„Cocktail für eine Leiche“
Krimi von Alfred Hitchcock mit Claus Wilcke u.a.

Mittwoch, 18. November
„Wind in den Pappeln“
Komödie mit Harald Dieltl, Jörg Pleva u.a.

Donnerstag, 17. Dezember
„The 12 Tenors“
Highlights aus Oper, Operette, Pop-Klassik

Dienstag, 5. Januar
„Im weißen Rössl“
Operette von Ralph Benatzky

Dienstag, 16. März
„Die Frau von früher“
Schauspiel mit Leslie Malton, Felix von Manteuffel u.a.

Mittwoch, 21. April
„Chorprobe“
Lustspiel mit Heinz Werner Kraehkamp u.a.

Samstag, 8. Mai
„Anatevka“
Musical mit Gunther Emmerlich



Szene aus „Anatevka“



Szene aus „Die Frau von früher“



Szene aus „Wind in den Pappeln“